

Informationsblatt für Anleger

Gem. § 4 Abs 1 Alternativfinanzierungsgesetz (AltFG)

1. Angaben über den Emittenten

Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung			
Firma	Bauwerk WB 60 Projektbau Ges.m.b.H. (im folgenden „Emittent“)			
Sitz	Garbergasse 8/Top 25-27, 1060 Wien			
Telefon	+43 1 595 55 35			
Firmenbuchnummer	FN 342552 d			
UID-Nummer	ATU65814336			
Gewerbeschein(e)	In Beantragung			
Kapitalstruktur lt. letzter Veröffentlichung:	Art	TEUR	Stimmrecht	Reihenfolge
Jahresabschluss per 31.12.2015 nach Stimmrecht, Dauer, Reihenfolge im Insolvenzfall (in Tausend EURO)	Stammkapital (M. Esslinger Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H.)	36	100%	3
	Eigenkapital	TEUR	Dauer	
	Stammkapital	36	unbefristet	3
	Bilanzgewinn	296	unbefristet	3
	Summe Eigenkapital	332	unbefristet	3
	Fremdkapital			
	Sonstige Rückstellungen	2	kurzfristig	1
	Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	442	langfristig	0
	Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	697	mittelfristig	0
	Verbindl. Lieferungen und Leistungen	36	Kurzfristig	1
	Sonstige Verbindlichkeiten	378	kurzfristig	1
	Summe Fremdkapital	1.555		
Kapitalstruktur lt. Saldenliste per 31.12.2016 nach Stimmrecht, Dauer, Reihenfolge im Insolvenzfall (in Tausend EURO)	Art	TEUR	Stimmrecht	Reihenfolge
	Stammkapital (M. Esslinger Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H.)	36	100%	3
	Eigenkapital	TEUR	Dauer	
	Stammkapital	36	unbefristet	3
	Bilanzgewinn	108	unbefristet	3
	Summe Eigenkapital	144	unbefristet	3
	Fremdkapital			
	Sonstige Rückstellungen	2	kurzfristig	1
	Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	424	langfristig	0
	Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	230	kurzfristig	0
	Verbindl. Lieferungen und Leistungen	32	Kurzfristig	1
	Sonstige Verbindlichkeiten	466	mittelfristig	2
	Sonstige Verbindlichkeiten	23	kurzfristig	1
	Summe Fremdkapital	1.177		
Die Reihenfolge im Insolvenzfall ist wie folgt definiert:	„0“ – Besicherte Verbindlichkeiten, „1“ – unbesicherte Verbindlichkeiten, „2“ – qualifiziert nachrangige Verbindlichkeiten, „3“ – Eigenkapital Eine niedrigere Nummer spiegelt hierbei einen höheren Anspruch auf Rückzahlung wider.			

	Die Kapitalstruktur unterliegt laufenden Änderungen. Die Chance auf Befriedigung im Insolvenzfall ist unter anderem von der jeweiligen Kapitalstruktur, den tatsächlich geltend gemachten Forderungen mit höherem Anspruch und den Ergebnissen eines Insolvenzverfahrens abhängig.
Die Fristigkeit des Kapitals ist wie folgt definiert:	„unbefristet“ – kein bestimmtes Laufzeitende, „langfristig“ – Laufzeitende > 5 Jahre, „mittelfristig“ – Laufzeitende < 5 Jahre und > 1 Jahr, „kurzfristig“ – Laufzeitende <= 1 Jahr (ausgehend vom jeweiligen Stichtag der Kapitalstruktur)
Organwalter (zB. Geschäftsführer)	Michael Esslinger, geb. 06.02.1960, Geschäftsführer Garbergasse 8/TOP 25-27 1060 Wien
Eigentümer	100% M. Esslinger Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H., (FN 131438 t) Garbergasse 8/Top 25-27 1060 Wien
Wirtschaftliche Eigentümer mit Beteiligung von wenigstens 25%	M. Esslinger Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H., W.O.
Unternehmensgegenstand	Immobilienentwicklung
Beschreibung des geplanten Produkts oder der geplanten Dienstleistung	Der Darlehensnehmer realisiert in 1120 Wien, Eichenstraße 54 ein Wohnbauprojekt mit gesamt 20 Wohneinheiten und einem Geschäftslokal. Der Darlehensnehmer plant, die Eigenmittel für dieses Projekt mittels Nachrangdarlehen zu finanzieren.

2. Angaben über das alternative Finanzinstrument

Rechtsform und Art des alternativen Finanzinstruments	Qualifiziertes Nachrangdarlehen
Laufzeit	15 Monate ab Zuzählung
Kündigungsfristen	Eine Kündigung ist nicht vorgesehen.
Kündigungstermine	Eine Kündigung ist nicht vorgesehen.
Angaben über die Art und Höhe der Verzinsung oder Bestimmungen über die Ausschüttung und Verwendung des Jahresüberschusses	Feste Verzinsung: 7,35% p.a. bei Zeichnung in den ersten 15 Tagen; danach 6,85% p.a. Die Zinsen werden am Ende der Laufzeit ausbezahlt.
Kosten	Angaben jeweils nach Höhe und Verrechnungsform (Zu- oder Abschlag) bezogen auf die Zeichnungssumme
Etwaige Vertriebskosten	0%
Etwaige Verwaltungskosten	0%
Etwaige Managementkosten	0%
Summe der etwaigen Einmalkosten	0%
Summe der etwaigen laufenden Kosten pro Jahr	0%
Angabe allfälliger Belastungen	Der Anleger hat weder einmalige noch laufende Kosten durch diese Emission. Der Emittent hat mit einmaligen Kosten von etwa 9% und laufenden Kosten in Höhe von zirka 0,125% p.m. zu rechnen. Diese Kosten haben keinen Einfluss auf die Zeichnungssumme.
Bestimmungen über die Stellung der Anleger im Insolvenzfall	Im Falle einer Insolvenz erfolgt die Befriedigung des Anlegers nachrangig gegenüber allen anderen Gläubigern, mit Ausnahme von Eigentümern und Nachranggläubigern mit einem späteren Zuzählungstichtag.

<p>Etwaige Nachschusspflichten bei Geschäftsanteilen an Genossenschaften</p>	<p>Eine Nachschusspflicht ist ausgeschlossen.</p>
<p>Kontroll- und Mitwirkungsrechte</p>	<p>Aus dem Darlehensvertrag erwachsen keine Kontroll- und Mitwirkungsrechte. Anleger haben Anspruch auf jährliche Auskunft über wesentliche Änderungen der in diesem Informationsblatt stehenden Angaben. Darüber hinaus wird jährlich der Jahresabschluss gemäß §§277 bis 279 UGB des Emittenten veröffentlicht. Weiters erfolgen quartalsmäßige Berichte.</p>
<p>Darstellung der Möglichkeit und Kosten einer späteren Veräußerung</p>	<p>Eine Übertragung des qualifizierten Nachrangdarlehens im Ganzen durch den Anleger auf einen Dritten ist mit Zustimmung des Emittenten möglich. Es entstehen dabei keine Kosten seitens des Emittenten oder der Plattformbetreiberin. Es muss (a) sich bei dem Dritten um eine natürliche Person oder eine juristische Person in Form einer AG, GmbH oder KG handeln und (b) im Falle einer natürlichen Person und eines Darlehensbetrags innerhalb von 12 Monaten von über EUR 5.000 bei dieser Emission gegenüber der Plattformbetreiberin bestätigt wird, dass diese Person maximal 10 Prozent seines Finanzanlagevermögens investiert oder der Darlehensbetrag nicht mehr als das Doppelte seines durchschnittlichen Nettoeinkommens beträgt. Der Dritte muss auf der Plattform registriert sein und die Übertragung des qualifizierten Nachrangdarlehens sowie die Stammdaten des Dritten inkl. Ausweiskopie müssen dem Emittenten und der Plattformbetreiberin unverzüglich mittels eigenhändig unterfertigtem Schreiben gemäß §886 ABGB angezeigt werden.</p>
<p>Angabe der auf die Einkünfte aus dem alternativen Finanzinstrument zu entrichtenden Steuern</p>	<p>Als natürliche Person mit Wohnsitz in Österreich sind die Zinszahlungen einkommensteuerpflichtig gemäß §27 Abs. 2 Z2 EStG. Veranlagungsfreibetrag gem. § 41 Abs. 1 EStG: Lohnsteuerpflichtige Personen müssen gemäß §41 Abs. 1 Z1 eine Einkommenssteuerklärung nur dann erstellen, wenn die nicht lohnsteuerpflichtigen Einkünfte EUR 730,-- übersteigen, oder eine sonstige Bedingung vorliegt. Somit sind Einkünfte bis EUR 730,-- steuerfrei. Bis zu dem Betrag von EUR 1.460,-- gibt es eine Übergangsbestimmung. Erlöse aus einem etwaigen Verkauf sind ebenfalls einkommensteuerpflichtig.</p>

3. Sonstige Angaben und Hinweise

Angaben zur Verwendung der durch die Ausgabe alternativer Finanzinstrumente eingesammelten Gelder	Ablöse der im Projekt gebundenen Eigenmittel und Deckungsbeiträge
Angabe der für den Emittenten im Falle eines Verwaltungsstrafverfahrens örtlich zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde	Magistratisches Bezirksamt, 6., 7. Bezirk Hermannngasse 24-26, 1070 Wien
Angestrebtes Emissionsvolumen:	EUR 150.000,-- bis EUR 249.900,--
<u>Besondere Vertragsbestimmungen:</u>	
<p>Bei vorzeitigem Erreichen von EUR 249.900,-- innerhalb der Zeichnungsfrist kann der angestrebte Höchstbetrag erhöht werden. Eine Verlängerung der Zeichnungsfrist danach ist nicht zulässig.</p> <p>Werden EUR 249.900,-- innerhalb der Zeichnungsfrist nicht erreicht, kann die Zeichnungsfrist um maximal drei Monate verlängert werden.</p> <p>Wird ein Betrag von EUR 150.000,-- während der (allenfalls verlängerten) Zeichnungsfrist nicht erreicht, wird der Emittent von sämtlichen Darlehensverträgen zurücktreten.</p> <p>Die Zuzählung der Darlehensbeträge und deren Übergabe in die alleinige Verfügungsmacht des Emittenten ist an aufschiebende Bedingungen geknüpft:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vorliegen einer Baubewilligung für das dargestellte Bauprojekt (bereits erfüllt) 2. Vorliegen einer für die Projektumsetzung ausreichenden Bankfinanzierung <p>Der Emittent hat ohne Angabe von Gründen die Möglichkeit, innerhalb 14 Tagen nach Ende der (allenfalls verlängerten) Zeichnungsfrist von Darlehensverträgen zurückzutreten.</p> <p>Tritt der Emittent vom Vertrag zurück, erhalten die Anleger ihre erlegten Beträge ohne Abzug auf ihr Referenzkonto zurück.</p>	

4. Risikohinweise

Der Erwerb alternativer Finanzinstrumente beinhaltet das Risiko des Verlustes des gesamten investierten Kapitals. Grundsätzlich kann angenommen werden, dass höhere mögliche Renditen aus einem höheren Risiko resultieren.	
<p>Es liegt keine Beaufsichtigung durch die Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) hinsichtlich der Einhaltung des Alternativfinanzierungsgesetzes oder einer aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Verordnung vor.</p> <p>Wertpapierdienstleistungsunternehmen, die auf einer Internetplattform alternative Finanzinstrumente vermitteln, unterliegen ausschließlich hinsichtlich der Einhaltung des Wertpapieraufsichtsgesetzes 2007 der Beaufsichtigung durch die FMA.</p>	
Datum der Erstellung des Informationsblatts	31.01.2017

Stichtag 11.1.2017

Auszug mit aktuellen Daten

FN 342552 d

Grundlage dieses Auszuges ist das Hauptbuch ergänzt um Daten aus der Urkundensammlung.

Letzte Eintragung am 01.10.2016 mit der Eintragsnummer 9
zuständiges Gericht Handelsgericht Wien

FIRMA

1 Bauwerk WB 60 Projektbau Ges.m.b.H.

RECHTSFORM

1 Gesellschaft mit beschränkter Haftung

SITZ in

1 politischer Gemeinde Wien

GESCHÄFTSANSCHRIFT

6 Garbergasse 8/Top 25-27
1060 Wien

GESCHÄFTSZWEIG

1 Immobilienentwicklung

KAPITAL

1 EUR 36.000

STICHTAG für JAHRESABSCHLUSS

1 31. Dezember

JAHRESABSCHLUSS (zuletzt eingetragen; weitere siehe Historie)

9 zum 31.12.2015 eingereicht am 13.09.2016

1 Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft 001
vom 23.02.2010

GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich)

1 A Michael Esslinger, geb. 06.02.1960
vertritt seit 24.03.2010 selbständig

GESELLSCHAFTER/IN STAMMEINLAGE HIERAUF GELEISTET

1 B M. Esslinger Finanzierungs- und
Beteiligungsgesellschaft m.b.H.
1 EUR 36.000
1 EUR 36.000

Summen: EUR 36.000 EUR 36.000

--- PERSONEN -----

1 A Michael Esslinger, geb. 06.02.1960
7 Garbergasse 8/TOP 25-27
1060 Wien
1 B M. Esslinger Finanzierungs- und
Beteiligungsgesellschaft m.b.H.
1 (FN 131438 t)
7 Garbergasse 8/Top 25-27
1060 Wien

----- VOLLZUGSÜBERSICHT -----

Handelsgericht Wien

1 eingetragen am 24.03.2010	Geschäftsfall 74 Fr 2367/10 i
Antrag auf Neueintragung einer Firma eingelangt am 02.03.2010	
6 eingetragen am 13.06.2015	Geschäftsfall 74 Fr 5742/15 t
Antrag auf Änderung eingelangt am 29.05.2015	
7 eingetragen am 27.06.2015	Geschäftsfall 74 Fr 6652/15 f
Antrag auf Änderung eingelangt am 19.06.2015	
9 eingetragen am 01.10.2016	Geschäftsfall 74 Fr 11822/16 t
Elektronische Einreichung Jahresabschluss eingelangt am 13.09.2016	

----- INFORMATION DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBANK -----

zum 11.01.2017 gültige Identnummer: 9752323

FIRMA

Bauwerk WB 60 Projektbau GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

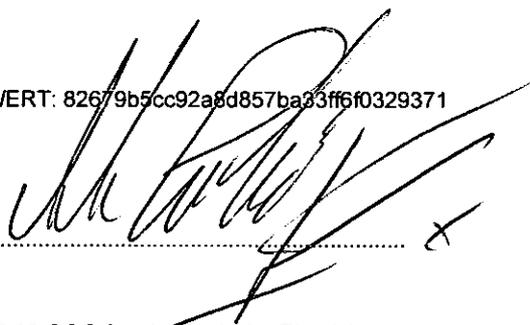
21.05.2016

UNTERZEICHNET VON

Michael Esslinger, geb 06.02.1960

am 23.05.2016

PRÜFWERT: 82679b5cc92a8d857ba33ff6f0329371



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Michael Esslinger', is written over a horizontal dotted line. The signature is stylized and extends above and below the line.

Antrag auf Gebührenbefreiung

Der Antrag auf Gebührenbefreiung gemäß Anmerkung 15a zu TP 10 GGG für elektronische Einreichung bei Umsatzerlösen bis zu EUR 70.000,- in den zwölf Monaten vor dem Abschlussstichtag des einzureichenden Jahresabschlusses wurde gestellt. (Dieser Hinweis wird nicht veröffentlicht.)

Die Umsatzerlöse betragen 13.658,83. (Dieser Hinweis wird nicht veröffentlicht.)

Jahresabschluss 31.12.2015

FN 342552d

FIRMA

Bauwerk WB 60 Projektbau GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

21.05.2016

UNTERZEICHNET VON

Michael Esslinger, geb 06.02.1960
am 23.05.2016

PRÜFWERT: 82679b5cc92a8d857ba33ff6f0329371

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	1.852.451,10	1.525
Anlagevermögen	545.762,85	5
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	545.762,85	5
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	1.306.688,25	1.521
Vorräte	697.933,65	1.064
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	601.988,60	401
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	6.766,00	56
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0
PASSIVA	1.852.451,10	1.525
Eigenkapital	295.693,20	277
Nennkapital (Stammkapital)	36.000,00	36
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	259.693,20	241
<i>davon Gewinnvortrag</i>	241.273,81	84
Unversteuerte Rücklagen	0,00	0
Rückstellungen	2.038,00	8
Verbindlichkeiten	1.554.719,90	1.240
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Jeweils zusammengefaßt für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Z 1 in Verbindung mit § 242 Abs. 2 UGB)

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren: EUR 1.550.544,57

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 441.869,44

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind: EUR 1.139.368,56

Art und Form dieser Sicherheiten:

Hypothek

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahrs (§ 239 Abs. 1 Z 1 UGB)

insgesamt: 1

davon Arbeiter: 0

davon Angestellte: 1

Mitglieder (Familiename und Vorname, § 239 Abs. 2 UGB) der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Geschäftsführer:

Esslinger Michael

Anlagenpiegel

Teil 1

Anschaffungs- und Herstellungskosten

in EUR

	Stand 01.01.2015	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2015
Anlagevermögen	17.480,83	551.152,40	963,11	0,00	567.670,12
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	17.480,83	551.152,40	963,11	0,00	567.670,12
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 2

in EUR

	Kumulierte Abschreibungen 31.12.2015	Buchwert 31.12.2015	Buchwert 01.01.2015	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Zuschreibungen
Anlagevermögen	21.907,27	545.762,85	4.800,02	10.189,57	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	21.907,27	545.762,85	4.800,02	10.189,57	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Geschäftsplan

Das Unternehmen

Die Bauwerk WB60 Projektbau Ges.m.b.H. wurde im Jahre 2010 durch Herrn Ing. Esslinger als Projektgesellschaft für Folgegeschäfte aus der Projekthistorie gegründet.

Es wurden Altbauobjekte angekauft und saniert, sowie Rohdachböden ausgebaut und die fertiggestellten Wohneinheiten veräußert.

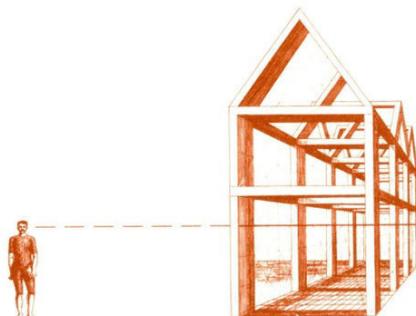
Auf Grund der Entwicklungen in diesem Segment, sowohl in Bezug auf die Baukosten als auch die Vermarktungsmöglichkeiten, konzentrieren wir uns seit 2015 auf die Errichtung sowie der Verwertung hochwertiger marktgerechter Wohngebäude in den österreichischen Ballungsräumen, aber auch in den Umland-Entwicklungsgebieten.

Eine Gesamtbetrachtung der Historie der Bauwerk WB60 und der vorangegangenen Projektgesellschaften ergibt eine bearbeitete Wohnfläche von ca. 28.000 m² in der Entwicklung bzw. Realisierung.

Die Emittentin

Die Bauwerk WB60 Projektbau Ges.m.b.H. wickelt die anstehenden Projekte zur Gänze ab, die Einheiten werden über Makler vertrieben.

Für größere Projekte ist es angedacht weitere Projektgesellschaften zu gründen, welche unter dem Dach und unter der Kontrolle der Bauwerk stehen, um eine weitere positive Geschäftsentwicklung zu gewährleisten.



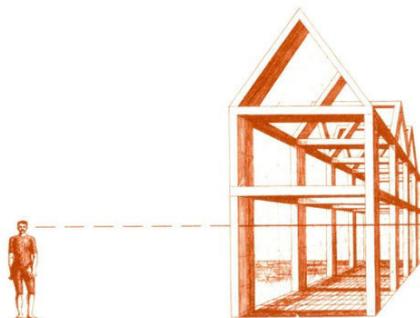
Unternehmensdaten

Firma	Bauwerk WB60 Projektbau Ges.m.b.H.
Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Firmenbuch Nummer	342552d
Firmenbuchgericht	Handelsgericht Wien
Sitz der Gesellschaft	Wien
Geschäftsadresse	1060 Wien, Garbergasse 8 / TOP 25-27
Stammkapital	€ 36.000 zur Gänze einbezahlt
Errichtung der Gesellschaft	23.2.2010
Geschäftsführer	Ing. Michael Esslinger geb. 6.2.1960
Gesellschafter	M.Esslinger Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H.
Geschäftsführer und Gesellschafter der Eigentümerin	Ing. Michael Esslinger geb. 6.2.1960
Geschäftszweig	Immobilienentwicklung

Dem Mitarbeiterstamm des Unternehmens obliegt die Aufgabe in Frage kommende Objekte vorab zu bewerten und eine grundsätzliche Entscheidung zur weiteren Beschäftigung mit dem in Frage stehenden Projekt zu treffen.

Danach erfolgt die Prüfung der Bebaubarkeit durch unabhängige Architekten und Ziviltechniker, welche seit Jahren mit unserem Unternehmen zusammenarbeiten.

Erst dann kann eine plausible Bauträgerkalkulation gemäß ÖNORM durchgeführt werden, welche letztlich zur endgültigen Entscheidung zum Ankauf oder zur Ablehnung des Projektes führt.



Die Einreichung der zur Baugenehmigung erforderlichen Unterlagen erfolgt in Abstimmung mit den beauftragten staatlich anerkannten Architekten um Verzögerungen in der Genehmigungsphase zu vermeiden.

Während der Genehmigungsphase werden die erforderlichen Angebote zur Errichtung eingeholt.

Je nach Größe des Projektes erfolgt nach Genehmigung durch die zuständigen Baubehörden die Beauftragung von Generalunternehmern bzw. Teilgeneralunternehmern.

Ebenfalls während dieser Phase erfolgt nach grundsätzlicher Einigung mit den Baubehörden bereits der Vertriebsstart der zu errichtenden Einheiten in Zusammenarbeit mit Werbefachleuten und MaklerInnen.

Der Finanzierungsbedarf

Auf Grund der hohen Eigenkapitalvorschriften der Banken (Basel Vorgaben) für Finanzierungen ist es erforderlich ein erhebliches Maß an Eigenkapital zur Verfügung zu stellen, welches bis zum Abschluss eines Projektes (Verkauf der Einheiten) in der Bankfinanzierung gebunden bleibt.

Dieser Umstand verhindert es in der gebotenen Frequenz kaufmännisch gut rechenbare Projekte anzukaufen um diese zu entwickeln bzw. zu realisieren.

Die Emittentin verfügt über die Ausstattung an Stammkapital und hat bereits für die Projektentwicklungen bis Baureifmachung Eigenkapital aufgewendet.

Durch die Zusammenarbeit mit Investoren kann sichergestellt werden, weitere Projekte in Angriff zu nehmen.

Wien, im Jänner 2017

Ing. Michael Esslinger

